

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 60 (1934)
Heft: 28

Illustration: Es werden in Europa Massnahmen getroffen...japanische Warenflut zu dämmen!

Autor: Bachmann, Paul

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

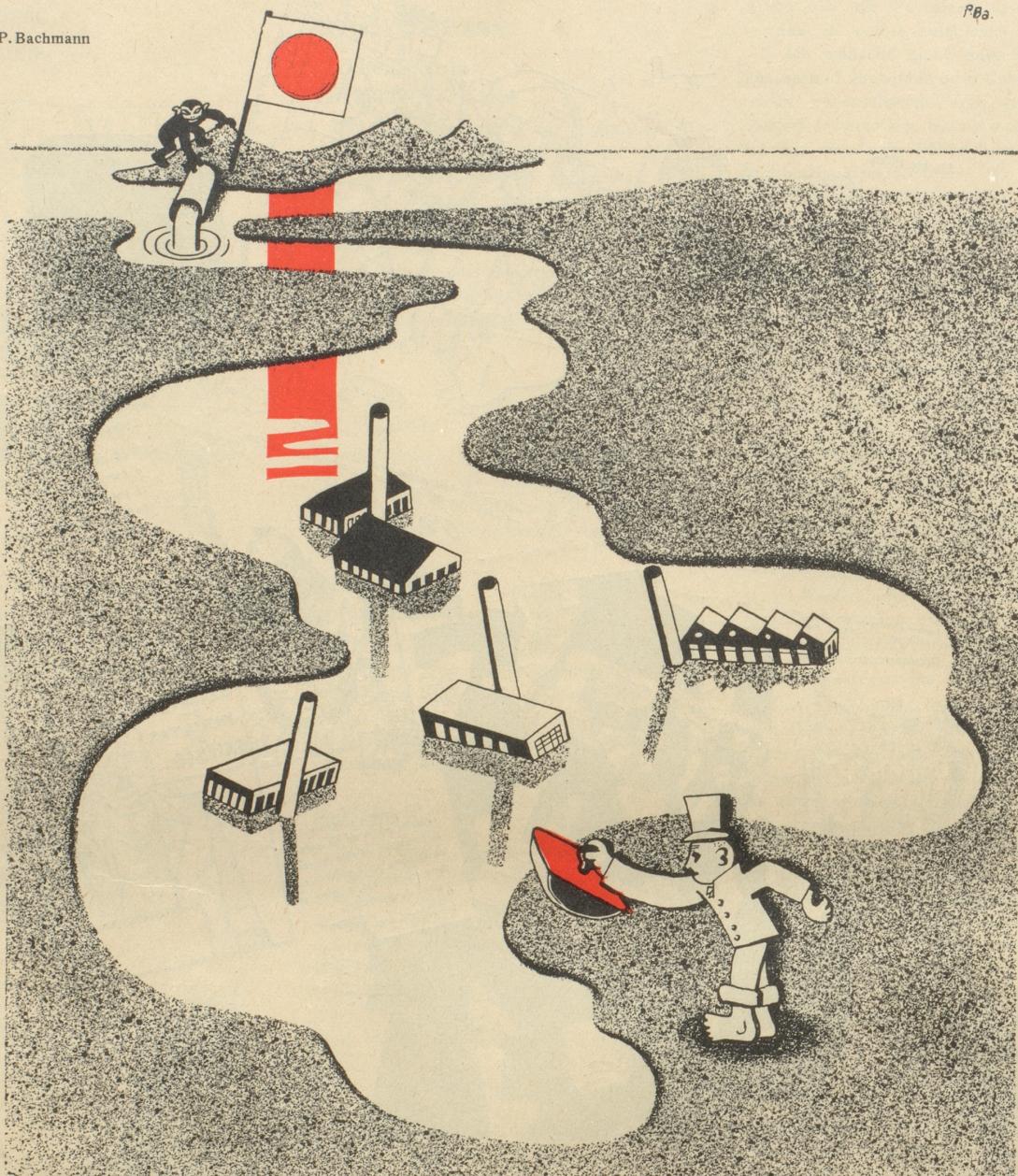
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Es werden in Europa Massnahmen getroffen .. die japanische Warenflut zu dämmen!

Gesetze in Amerika

Ein bekannter Autor hatte ein Buch über die Ehe geschrieben, über welches die Meinungen geteilt waren. Ein amerikanischer Verleger interes-

sierte sich für die englische Uebersetzung und versprach goldene Berge. Der Autor war einverstanden, doch statt des Honorares erhielt er die Mitteilung, sein Buch sei in Amerika als unsittlich verboten worden.

Als er nach Jahr und Tag selbst nach Amerika kam, fand er das Buch in jedem Buchladen. Er fragte den Buchhändler, ob es nicht verboten sei und erhielt die Antwort: «Gerade darum wird es verkauft.» Darauf ging

er zum Verleger und erhielt die Auskunft: «Ihr Buch ist gerichtlich verboten, und wenn es illegal verkauft wird, so haben Sie keinen Anspruch auf Honorar.»

So sind die Gesetze in U.S.A. E.H.

Neu In Freiburg
Hotel de Fribourg
direkt am Bahnhof
Ganz modern eingerichtet
Restaurant français!

FLIMS HOTEL
Segnes
u. Post
In jeder Hinsicht vorzüglich und ... billig!
Hans Müller, Direktor